

Howard's neuer Dampfplug im Betriebe in der Provinz Sachsen.

Der Howard'sche Dampfplug, betrieben durch die „Farmers Engine“, welcher auf der Magdeburger Ausstellung so großes Aufsehen erregte, befindet sich jetzt im Betriebe auf der Domaine Neubesen und wird dort täglich in der Arbeit zu sehen sein.
Herr Oberamtmann Dietze auf Neubesen hat den Besuch seiner Feldmark zur Besichtigung dieses neuen Dampfplugs freundlichst gestattet.
 Jeder, der einen Dampfplug anzuschaffen beabsichtigt, sollte einen Besuch in Neubesen machen, bevor die definitive Entscheidung getroffen wird.
 Neubesen ist von den Stationen Gommern und Teltow in 30 Minuten zu erreichen. Auch Bernburg ist gelegen. Nachstehend ein neues Zeugniß eines deutschen Landwirthes über

Howard's Dampfplug.

Hiermit besetze ich gern, daß Ihr neues Einmochin-System aus der Fabrik von **James & Fred. Howard**, Bedford, von nominell 8 Pferdekraft zu meiner größten Zufriedenheit arbeite. Ich habe bei einer Tiefe von ca. 12" ungefähr 12 Magdeburger Morgen pro Tag gepflügt. Die Pflugarbeit ist eine vorzügliche zu nennen; der Kohlen-Verbrauch ist, wie ich glaube, geringer wie der Verbrauch von nur einer Maschine des Zweimochin-Systems, also nicht einmal halb so groß, als beim Fowler'schen Zweimochin-System, das ich aus eigener Erfahrung ganz genau kenne. Die Construction der Maschine hat mir sehr gut gefallen; als dielele noch sehr starken Regenwetter auf eine Flußniederflur meines Aders, wie solche in meinen Umgebungen vorkommen, eingeblieben war, soq sich die Maschine selbstständig an einem ausgelegten Acker aus ihrer verunreinigten Lage heraus und legte ihre Arbeit fort. Die Ausführung des ganzen Systems nimmt sehr wenig Zeit weg, der selbstthätige Antriebsapparat erregt die zweite Maschine vollkommen. Ich kann meinen Berufsgegenstand diesen neuen Dampfplugs als durchweg praktisch nur empfehlen.

Renteichdorf bei Dirschau, im Juni 1880.

Nähere Auskunft erteilen gern:

Paul Dietrich in Berlin N.
F. Zimmermann & C., Halle a/S. und Magdeburg.

Klassen, Gutsbesitzer.

14928

Möbel-Auction.

Donnerstag den 19. August cr. Nachmitt. 2 Uhr

weiterere ich Kaufsige Nr. 1 (in dem bisherigen Dettenborn'schen Geschäftslocal) in freiwilliger Auction:
 eine große Parthe Möbel, namentlich Sopha mit und ohne Polsterfüße in Seide, Plüsch und Damast, Kleidersecretäre, Kommoden, Schreibtische, Tische, Stühle, Betten mit Matratzen, Trümmen mit Sofa und warmerplatte in Buchbaum und Weib, Marmelstein, Spiegel, Küchenschränke und Tische, sowie verschiedene andere Gegenstände.

Halle a/S., den 9. August 1880. **Schröder, Gerichtsvollzieher.**
 Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum erlaube ich mit ergebenster Anzeigung, daß ich aus der Firma **Christ. Franke, Schmeerstr. 35** ausgetreten bin und

Schmeerstr. 17/18 ein Schuhgeschäft
 unter meiner eigenen Firma eröffnet habe. Für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, mir dasselbe auch fernerhin bewahren zu wollen. Ich werde stets bemüht sein, mir selbige durch reelle Arbeit und solide Preise zu erhalten.
 Hochachtungsvoll
Ferdinand Franke, Schmeerstr. 17/18.

Gleichseitig offerire ich einen großen Vorrath Schuhwaare, welche ich aus meinem Lager anverkauft habe, zu bedeutend herabgesetzten Preisen. Leder- und Zeugstoffe mit Gummizug für Damen von 2,50 M. an, Herren-Stiefeln von 3 M. an. Kinderstiefeln von 1 M. an.

„Adler“ Deutsche Portland-Cement-Fabrik in Zossen
 empfiehlt ihren anerkannt vorzüglichsten Portland-Cement.

Coffee-Ersatz

von **Leusmann & Zabel** in Hannover.

Dieses von Naturkräften der Wissenschaft als eines der besten, nahrhaftesten und koffeinreichsten Extrakte bezeichnet, liefert mit und auch ohne Zusatz von echtem Coffee ein vorzügliches Getränk und zeichnet sich daher vor allen andern bekannten Fabrikaten aus. Zu haben bei den Herren **J. H. Kaufmann, Ferd. Hille, Aug. Apelt, Aug. Fahlberg, Herrn. Fahlberg, Ernst Beyer, Carl Barkefeld, Gust. Köhlmann, Jul. Grunberg, Th. Stade.**

Griechische Weine
 1 Probekiste mit 12 ganzen Flaschen in 12 ausgewählten Sorten
 von **Cephalonia, Corinth, Patras** und **Santorin** bezieht — Flaschen u. Kiste frei — zu
19 Mark
J. F. Menzer, Redargemünd,
 Ritter des Königl. Griech. Erläuterungs-Ordens.

Genfer Bandwurmmittel.
 3 Mt. — Mit Schutzmarke. — 3 Mt.
 Von medicinischen Autoritäten empfohlen und als das vorzüglichste wirkende Mittel, von Verzten und Laien anerkannt; es ist vollständig geschmacklos und unschädlich, daher zur Heilung des Vorkindens eines Bandwurms zweckdienlich. Wurm mit Kopf wird in ca. 2 Stunden sicher ohne Vor- und Nahrung entfernt.
 Mit ärztlicher Anweisung 4 Carton 3 Mt. zu beziehen durch
die Apotheken.
 Generaldepot für Halle und Umgegend: **Hirsch-Apothek.**
 Dieses unübertreffliche Mittel, welches sich durch seine außerordentliche Billigkeit und Solidität vor allen andern theueren widerlich schmeckenden Mitteln auszeichnet, hat Tausende an Bandwurmleriden von ausländischen Heilern befreit. Bestens empfohlen durch viele Verzte und circa 10000 Apotheken Deutschlands.
 Beim Kauf achte man auf Schutzmarke: **Kartwedel** in Bronze-Druck auf rothem Felde.

Wagenfabrik und Sattlerei
 von **F. A. Loeblich, Zeuchern,**
 empfiehlt große Anzahl Luxuswagen vom Einfachsten bis zum Feinsten, **Compe's** und **Landauer, Kutschgeschirre** und Reitzzeuge in streng reeller Waare und soliden Preisen.

Halle a/S., im August 1880.
 Hiermit erlaube ich mir die ergebene Anzeige, daß ich am heutigen Tage
26. Große Ulrichsstraße 26
 ein
Tapissier-Geschäft
 eröffnen habe.
 Ich werde bemüht sein, bei angemessener billiger Preisstellung stets mit den neuesten **Zacken** in den geschmackvollsten Mustern zu dienen. Sichere jederzeit **schönste und sauberste Ausführung** übertragener Arbeiten zu und bitte um gültige Unterfertigung meines Unternehmens.
 Hochachtungsvoll
M. Zompe.

Zum letzten Dreier.
 Mittwoch den 11. d. Mt. von 3 Uhr ab
großes Garten- und Ackerfest,
 verbunden mit Concert und Sinderbelustigungen, sowie in bekannter Weise mit Preis- und Präsen-Vertheilung. Abends **Feuerwerk** und Illumination.
 Entree für Herren und Damen 25 Pfg. Bei Abgabe der Marke erhält man ein Glas Bier. Kinder zahlen 13 Pfg. Es ladet freundlichst ein
E. Donner.

Knochenöl
 zum Einleiten der Nieren- und Gelenke, **Schlösser** u. f. w. empfiehlt angelegentlich
Albert Schlüter,
 gr. Steinstr. 6.

Benzin
 zur Befehigung aller Fackel-, Zücker- und anderen Licht- aus Welle, Leinwand, Leder u. f. w. empfiehlt in bester Qualität
Albert Schlüter,
 gr. Steinstr. 6.

Wienerrast, Englisch Puzpulver, Pulver
 zum Putzen von Gold, Silber, Messing u. f. w. empf.
Albert Schlüter,
 gr. Steinstr. 6.

Aetznatron
 zum Seifenochen, nebst Rezept, empfiehlt
Albert Schlüter,
 gr. Steinstr. 6.

Haasenstein und Vogler,
 erste und älteste
Annoncen-Expedition
 Halle a/S., Leipz.-Str. 2.
 besorgen zu Original-Preisen ohne alle Nebenkosten von Behörden und Privaten:
 Alle Arten von Annoncen, z. B.:
 Submissionen, Vacancen-Angeb., Pachtungen, Stellen-Gesuche, Kauf- u. Verkaufs-Familien-Nachr., Anzeigen, Heiraths-Anzeige, in alle Zeitungen der Welt.
 Inserionsmaris, bindende Kostenanschläge gratis; strengste Discretion! Höchster Rabatt nach Verabreichung.

Möbel-Fabrik u. **Möbel-Verpackung**
 übernimmt billigt unter Garantie
1862 E. Hammer, Weißbrietz, 12, S. 11.

Café David.
 Echte vorzügliche Biere
Böhmisch
 Dem. Bierbrosch. 1880.
Erlanger
 v. Gebr. West, Erlang.
Märzen
 Kaiserbier.
 Genuß.

Wichtig und unentbehrlich
 für Blumen- und Gartensitzer, Kunst- u. Handelsgärtner.
Blumendünger
 (Pflanzennährsalz).
 (a. d. Fabrik v. L. Bertram Söhne & Cie., Garmisch).
 Preis per Fohle 1 Mt. 50 Pfg. bietet die Pflanzen sämmtliche zum Aufbau ihrer Organe nöthigen Stoffe in leicht löslicher Form, ist also das beste Mittel, die durch das Wachsthum gestörten Vegetations-Bedingungen möglichst vollständig wieder herzustellen, wodurch ein üppiges Gedeihen der Gewächse bedingt ist. — Empfiehlt sich durch bequeme Anwendungswiese, völlige Geruchlosigkeit, wie überziet hocharbeiten Verbrauch bei intensiver Wirkung.
 Depot bei Herren **Helmbold & Cie., Gebr. Häuber, Albert Schlüter.**
 Depots werden noch zu errichten gel.

Engl. Drehrollen,
 neuester Construction, leichteste Gangart, sind stets vorräthig und werden auf Bestellung zum Preise von 80 Thlr. resp. 240 Mark sauber und dauerhaft gefertigt.
 Zwei Jahre Garantie.
 Bestellungen werden auch schriftlich entgegengenommen vom
Zimmermeister F. Kramer, Suedlinburg.
 Wegen Mangel an Raum ist ein feil neues franz. Billard mit vollständigem Zubehör und 1 Stügel (gut erhalten sehr schönem Ton) zu verkaufen.
C. Scheer,
 Restaurateur zur Guten Quelle, Wolfmaroderberg/Leipzig, Souffleurstr. 20.
Kapitalien, versch. Posten **60.000** bis auf **1200 Mark** herab auf nur gute Hypotheken gelehnt durch
C. Kysow, Marienstr. 1.

Ich bin vom 9. August cr. verrent und werde meine Rückkehr in diesem Blatte anzeigen.
Prof. Weber.
Wohnungs-Veränderung.
 Meine Wohnung befindet sich von jetzt an in meinem Hause
Voßshörner 1a
 am Schluß der Hermannstraße und bitte ich meine werthen Kunden, mich mit ihren Aufträgen freundlichst bedienen zu wollen.
 Hochachtungsvoll
A. Liebbeitz,
 Schneidermeister.

Trauringe, Verlobungsringe, Siegelringe
 äugert billig.
Wilh. Körner, Gold- u. Silberarbeiter, Obere Leipzigerstr. 33, nahe am Thurm.

Nur 3 Mark!
 Die allerneuesten **Hörnählschle**
 in allen existierenden Facens und Farben, sowie Wägen wie bekannt am billigsten in der [4897] **Out- und Wägenfabrik** von **D. Krause,** Leipzigerstraße 17.

Brillen
 mit den feinsten Krystallgläsern, in sauber und dauerhaft gearbeiteten Gestellen, werden jedem Auge auf das Sorgfältigste angepaßt bei
Otto Unbekannt
 Steinfeinbieder.
 Für 1 Mark
 1 schöne verg. Herrscher- u. Damen-Uhr-fette, 1 elegante Goldfette, 1 Ring mit Stein, 1 schöne Brunnabend, 1 Paar reizende Ohringe, 1 Paar Manchettenknöpfe, 1 ver Silberer Fingerhut, 1 reizendes Medaillon oder Kreuz, Diese 8 Gegenstände sollen zusammen nur 1 Mt. gegen Vollzahlung. Bei vorheriger Gebührendung von 1 Mt. 30 Pfg. sende franco. **A. Leyser, Berlin O., Ballnertheaterstr. 34.**

Mey's Stoffkragen.

Sommertheater in Halle.
 Dienstag (auf allgemeines Verlangen): **Hof- und Bertram**, Feste mit Gesang u. Tanz in 4 Akten, v. G. Häder.
Hallescher Turnverein.
 Sonntag d. 14. August Abends 8 Uhr
Generalversammlung
 im Vereinslocal (Freyberg's Garten). Tagesordnung:
 1) Bericht über das Mannfurter Turnfest.
 2) Geschäftliches. **Der Vorstand.**

Hall. Turner-Feuerwehr.
 Dienstag den 10. August Abends punkt 8 Uhr **Übung** (Nachschob). Das Commando.

Halle. Druck und Verlag von Otto Senbel.